

die fortfuehrung der efta

jene laender, aus denen sich die efta ab 1. jaenner 1973 zusammensetzen wird, brachten ihre entschlossenheit zum ausdruck, die fruchtbare zusammenarbeit fortzusetzen, die sich seit der errichtung der assoziation entwickelt hat. die efta wird weiterhin die entwicklung des efta-binnenhandels foerdern, der ein fuenftel der gesamtausfuhr der sieben laender ausmacht, wird in wirtschaftlichen fragen zusammenarbeiten und weitere bemuehungen zur beseitigung nichttarifarischer handelshindernisse unternehmen.

die efta wird ihren sitz in genf beibehalten. auch wird das konsultativkomitee, das alle sozialpartner vertritt, seine wertvolle beratende taetigkeit bezueglich der arbeit der assoziation fortsetzen

die freihandelsabkommen mit den gemeinschaften

fuenf efta-laender - island, oesterreich, portugal, schweden und die schweiz - haben im juli ds.js. freihandelsabkommen mit den gemeinschaften unterzeichnet. die ratifikationsverfahren dieser abkommen sind nunmehr im gange und diese sollen im kommenden jaenner in kraft treten. finnland, das mit der efta assoziiert ist, hat ebenfalls ein abkommen mit den gemeinschaften ausgehandelt, das jedoch noch nicht unterzeichnet worden ist. was schliesslich norwegen betrifft, so ist dieses efta-land im begriffe, in bruessel verhandlungen ueber den abschluss eines abkommens aufzunehmen, und die minister vermerkten mit genugtuung, dass die gemeinschaften ihre bereitschaft ausgedrueckt haben, eine rasche loesung des problemes zu suchen, dem sich dieses land bezueglich seines handels mit ihnen gegenueber sieht. (forts)+my+